

Das Junge Forum O&U

Gemeinsames Engagement von DGOU und BVOU

Seit April 2016 wird das Junge Forum O&U gemeinsam von DGOU (Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie) und BVOU (Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie) unterstützt. Das übergeordnete Ziel ist es, sich zukünftig gemeinsam für den Nachwuchs in O&U zu engagieren.

Das Junge Forum O&U vertritt seit vielen Jahren erfolgreich die Interessen der jungen Kollegen unseres Faches, von den Studierenden bis zum Facharzt O&U. Ziel des Jungen Forums war und ist es, das Fach Orthopädie und Unfallchirurgie für junge Kollegen attraktiver zu gestalten und für die ihnen wichtigen Themen im Fach O&U einzutreten. Hierzu zählen eine kontinuierliche Nachwuchsgewinnung, die Weiterentwicklung einer attraktiven und sinnvollen Weiterbildung sowie die Realisierbarkeit von wissenschaftlicher und klinischer Tätigkeit. Ebenfalls engagiert sich das Junge Forum O&U seit Jahren in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und setzte hier in den vergangenen Jahren u. a. mit dem Projekt „OPidS“ (Operieren in der Schwangerschaft) deutliche Impulse.

Gleichzeitig stellt das Junge Forum O&U ein Netzwerk dar, das den persönlichen Austausch innerhalb der Weiterbildungsassistenten stärken und fördern möchte.

Diese steigende Anzahl an Aufgaben und Projekten benötigt personelle aber auch finanzielle Ressourcen, insbesondere im Bereich der Nachwuchsarbeit. Die bisherigen Programme und Veranstaltungen wurden in den vergangenen Jahren etabliert und kontinuierlich erweitert, sodass aktuell neben der Summer School, dem Tag der Studierenden auf dem DKOU (Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie) nun auch der Tag der Vorklinik auf dem Kongress der VSOU (Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen e.V.) erfolgreich zum 3. Mal ausgerichtet und damit fest etabliert werden konnte.

Insgesamt werden in den 3 Veranstaltungen ca. 170 Studierende an unser Fach herangeführt und umfassend in Workshops, Diskussionsrunden sowie in persönlichen Gesprächen informiert. Der Erfolg dieser Nachwuchsprogramme konnte zwischenzeitlich auch belegt werden [1].

In einer Nachhaltigkeitsanalyse konnte gezeigt werden, dass 87% der Summer-School-Teilnehmer, die das Studium bereits beendet haben, nunmehr im Fach Orthopädie und Unfallchirurgie als Assistenzarzt arbeiten. Darüber hinaus konnte gezeigt werden, dass insbesondere die Studenten die vor dem Besuch der Veranstaltung noch nicht das Fach O&U entschieden waren, nach Abschluss des Studiums alle O&U als Weiterbildung gewählt hatten.

Die Nachwuchsgewinnung wird auch in den nächsten Jahren ein wichtiger Schritt in unserem Fach sein, nicht nur um eine entsprechende Anzahl qualifizierter junger Kolleginnen und Kollegen für unser Fach zu begeistern sondern auch Nachwuchs für die Mitgliedschaft und Arbeit in den Fachgesellschaften und dem Berufsverband zu gewinnen.

Neben der DGOU möchte sich auch der BVOU in den kommenden Jahren intensiv im Bereich der Nachwuchsförderung engagieren. Übergeordnetes Ziel war es jedoch, keine Parallelstrukturen zu etablieren, sondern vielmehr bestehende Strukturen und somit Synergieeffekte zu nutzen. Gemeinsame Gespräche mit Vertretern der DGOU und des BVOU fanden seit Anfang des Jahres statt, um eine enge Kooperation zu entwickeln.



Im April 2016 wurde die neue Struktur des Jungen Forums durch den Generalsekretär der DGOU Prof. Dr. Reinhard Hoffmann sowie dem BVOU Präsident Dr. Johannes Flechtenmacher offiziell bestätigt. Das Junge Forum O&U wird zukünftig das gemeinsame Sprachrohr des Nachwuchses in O&U sein. Gleichzeitig wurde vereinbart, bestehende Projekte paritätisch fortzuführen und zukünftige Projekte gemeinschaftlich zu entwickeln.

Strukturell ergaben sich hierdurch ebenfalls einige Veränderungen. Die Leitungsebene des Jungen Forums wurde neben Dr. Manuel Mutschler (Köln), Dr. Anna-Katharina Doepfer (Hamburg) und Dr. David Mersch (Berlin) um Frau Dr. Tanja Obermeier (Braunschweig) als Schriftführerin ergänzt. Frau Obermeier leitete bisher das Referat Nachwuchs innerhalb des BVOU, welches im Zuge der Umstrukturierung aufgelöst wurde. Gleichzeitig wurden die Youngsters O&U, eine Vertretung des studentischen Nachwuchses, in die Sektion Nachwuchs des Jungen Forums fest integriert.

Bereits in diesem Jahr wird neben dem bereits durchgeführten „Tag der Vorklinik“ auf dem VSOU in Baden-Baden auch die „Summer School“ (19.-20. September 2016 in Frankfurt am Main) sowie der „Tag der Studierenden“ (26. Oktober 2016 in Berlin) gemeinsam von DGOU und BVOU ausgerichtet.

Als weiteres gemeinsames Projekt wurde ein Fotowettbewerb initiiert, der auf die steigende Anzahl an Vätern in Elternzeit aufmerksam machen möchte [2]. In diesem Jahr wird das Junge Forum O&U ebenfalls eine Online-Plattform einrichten, die es Studierenden, aber auch junge Kolleginnen und Kollegen ermöglicht, Ansprechpartner für eine Hospitation in O&U zu finden. Ziel dieses Projektes ist es, nicht nur den klinischen sondern insbe-

sondere auch den niedergelassenen Aspekt abzubilden und damit das breite Spektrum des Faches erlebbar zu machen. Gleichzeitig ist bereits mit einer neuen Doppelmitgliedschaft in DGOU und BVOU ein attraktives Angebot für junge Kollegen geschaffen worden, die Vorteile beider Organisationen kostenneutral in 2016 zu nutzen.

Zusammenfassend bietet die neue Kooperation von DGOU und BVOU viele Vorteile um gemeinsam Synergien zu nutzen.

Literatur

- 1 Mersch, D., Mutschler, M., Stange, R., Kopsch, C., Schüttrumpf, J., Doepfer, A., et al. (2016). Die Summer School der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie – eine Erfolgsgeschichte. Zeitschrift Für Orthopädie Und Unfallchirurgie, 1–6.
- 2 http://jufu.dgou.abcde.biz/?page_id=999

Dr. Manuel Mutschler¹, Dr. Anna-Katharina Doepfer², Dr. David Mersch³, Dr. Tanja Obermeier⁴

¹ Kliniken der Stadt Köln

² AKK Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH
Hamburg

³ BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin

⁴ Herzogin-Elisabeth-Hospital Braunschweig

Informationen zum Jungen Forum finden Sie unter folgendem Link:
<http://jf-ou.de/>

